

**Erste Ordnung zur Änderung der Prüfungsordnung für das Fach Englisch
zur Rahmenordnung für die Bachelorprüfungen innerhalb des Studiums
für das Lehramt an Grundschulen
an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster
vom 07.11.2011
vom 28.07.2014**

Aufgrund § 1 Absatz 1 Satz 3 der Rahmenordnung für die Bachelorprüfungen an der Westfälischen Wilhelms-Universität innerhalb des Studiums für das Lehramt an Grundschulen vom 06. Juni 2011 (AB Uni 2011/11, S. 777 ff.), zuletzt geändert durch die Dritte Änderungsordnung vom 24. Juli 2013 (AB Uni 2013/23, S. 1679 f.), hat die Westfälische Wilhelms-Universität folgende Ordnung erlassen:

Artikel 1

Die „Prüfungsordnung für das Fach Englisch zur Rahmenordnung für die Bachelorprüfungen innerhalb des Studiums für das Lehramt an Grundschulen an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster vom 07.11.2011“ (AB Uni 2011/36, S. 2680 ff.) wird wie folgt geändert:

Der „Anhang: Modulbeschreibungen“ wird wie folgt geändert:

1. Die Modulbeschreibung des „Grundlagenmoduls English Language“ wird wie folgt gefasst:

Modultitel deutsch:		Grundlagenmodul English Language						
Modultitel englisch:		Foundational Module English Language						
Studiengang:		BA G						
Teilstudiengang:		Englisch						
1	Modulnummer: I.2	Status: <input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul		<input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul				
2	Turnus: <input type="checkbox"/> jedes Sem. <input checked="" type="checkbox"/> jedes WS <input type="checkbox"/> jedes SS	Dauer: <input type="checkbox"/> 1 Sem. <input checked="" type="checkbox"/> 2 Sem.	Fachsem.: 1-2	LP: 7 LP	Workload (h): 210h			
3	Modulstruktur:							
	Nr.	Typ	Lehrveranstaltung	Status		LP	Präsenz (h + SWS)	Selbststudium (h)
	1.	GK	Introduction to English Linguistics I	<input checked="" type="checkbox"/> P	<input type="checkbox"/> WP	2	30h 2 SWS	30h
	2.	GK	Introduction to English Linguistics II	<input checked="" type="checkbox"/> P	<input type="checkbox"/> WP	3	30h 2 SWS	60h
	3.	Ü	Spoken English	<input checked="" type="checkbox"/> P	<input type="checkbox"/> WP	2	30h 2 SWS	30h
4	Lehrinhalte: Das Modul gibt einen Überblick über die Kernbereiche der englischen Sprachwissenschaft und den Aufbau, die Struktur und die Funktionen menschlicher Sprache. Außerdem werden sprachliche Phänomene in ihrem kontextuellen Zusammenhang betrachtet. Zudem wird in die grundlegenden Theorien, Modelle und Methoden der englischen und historischen Sprachwissenschaft eingeführt. Die sprachpraktische Übung vertieft das Wissen über die Besonderheiten der gesprochenen Sprache und festigt die Fähigkeit, dieses Wissen praktisch anzuwenden.							
5	Erworbene Kompetenzen: Die Studierenden sind in der Lage, sprachliche Daten mit den Methoden linguistischer Analyse zu beurteilen und die historischen Kenntnisse zur Einordnung von Sprachphänomenen aus verschiedenen Epochen zu nutzen. Die Studierenden kennen die wesentlichen sprachwissenschaftlichen Modelle und Methoden und sind in der Lage, die dargelegten Positionen zu verstehen. Sie beherrschen das grundlegende Rüstzeug, die gewonnenen Erkenntnisse in der Zielsprache darzustellen. Die erworbenen Kenntnisse können von den Studierenden zur Orientierung im Hinblick auf Praxis und Beruf genutzt werden.							
6	Beschreibung von Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls: Keine							
7	Leistungsüberprüfung: <input checked="" type="checkbox"/> Modulabschlussprüfung <input type="checkbox"/> Modulteilprüfungen							
8	Prüfungsleistung/en: Anzahl und Art; Anbindung an Lehrveranstaltung ¹					Dauer bzw. Umfang	Gewichtung für die Modulnote in %	
	Klausur; GK Introduction to English Linguistics I + II					90 Min.	100%	

¹ Entfällt bei Modulabschlussprüfung

9	Studienleistungen:	
	Anzahl und Art; Anbindung an Lehrveranstaltung	Dauer bzw. Umfang
	Reading List; GK Introduction to English Linguistics II	30h
	Mündl. Prüfung; Ü Spoken English	10-20 min.
10	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:	
	Die Leistungspunkte für das Modul werden angerechnet, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. alle Prüfungsleistungen und Studienleistungen bestanden wurden.	
11	Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Fachnote:	
	20%	
12	Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen:	
	Keine	
13	Anwesenheit:	
	In Seminaren und Übungen mittlerer Größe (40 Teilnehmer oder weniger) besteht aus Gründen der praktischen und fachpraktischen Sprachaneignung Anwesenheitspflicht. Die Studierenden dürfen bei max. drei Veranstaltungen fehlen. Die zuständige Dozentin/der zuständige Dozent kann auf die Anwesenheitspflicht verzichten, wenn sie/er diese für nicht geboten hält.	
14	Verwendbarkeit in anderen Studiengängen:	
	Zwei-Fach-Bachelor, BA HRGe, BA BK	
15	Modulbeauftragte/r:	Zuständiger Fachbereich:
	Prof. Deuber / Prof. Gut	Fachbereich 09 - Philologie
16	Sonstiges:	

2. Die Modulbeschreibung des „Aufbaumoduls: Texte und Theorien“ wird wie folgt gefasst:

Modultitel deutsch:		Aufbaumodul: Texte und Theorien						
Modultitel englisch:		Intermediate Module: Texts and Theories						
Studiengang:		BA G						
Teilstudiengang:		Englisch						
1	Modulnummer: II.1	Status: <input type="checkbox"/> Pflichtmodul		<input checked="" type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul				
2	Turnus: <input checked="" type="checkbox"/> jedes Sem. <input type="checkbox"/> jedes WS <input type="checkbox"/> jedes SS	Dauer: <input type="checkbox"/> 1 Sem. <input checked="" type="checkbox"/> 2 Sem.	Fachsem.: 3-4	LP: 7 LP	Workload (h): 210h			
3	Modulstruktur:							
	Nr.	Typ	Lehrveranstaltung	Status		LP	Präsenz (h + SWS)	Selbststudium (h)
	1.	V	Literary and Cultural Studies	<input checked="" type="checkbox"/> P	<input type="checkbox"/> WP	2 LP	30h 2 SWS	30h
3.	S	Literary and Cultural Studies Level I	<input checked="" type="checkbox"/> P	<input type="checkbox"/> WP	5 LP	30h 2 SWS	120h	
4	Lehrinhalte: In diesem Modul steht die theoretische Reflexion über Texte und Textualität im Vordergrund. Dabei werden die im Grundlagenmodul erworbenen Grundkenntnisse und Fähigkeiten in Spezialisierungsgebieten differenziert und gefestigt. Dies geschieht durch die Fokussierung auf einschlägige theoretische Modelle, u.a. in den Bereichen Narratologie, Media Theory, New Historicism, Gender Studies, Ethnic Studies, Postcolonial Studies, Transculturalism und Transnationalism. Die detaillierten methodischen Kenntnisse werden zur Anwendung gebracht, indem sie auf historisch oder systematisch definierte Themen aus den Bereichen British, American und/oder Postcolonial Studies bezogen werden.							
5	Erworbene Kompetenzen: Die Studierenden haben ihre Kenntnisse der methodischen und theoretischen Grundlagen der British, American und Postcolonial Studies erweitert, unterscheiden souverän zwischen verschiedenen Ansätzen und Modellen und haben ihre Fertigkeiten in eigenständiger Anwendung gefestigt. Sie sind in der Lage, eigene Forschungsfragen über britische, amerikanische und postkoloniale Literatur- und Kulturphänomene zu formulieren und zielgerichtet zu bearbeiten.							
6	Beschreibung von Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls: In diesem Jahr werden drei Module angeboten, von denen zwei studiert werden müssen. Das Modul II.3 (English as a Foreign Language) ist dabei Pflicht.							
7	Leistungsüberprüfung: <input checked="" type="checkbox"/> Modulabschlussprüfung <input type="checkbox"/> Modulteilprüfungen							
8	Prüfungsleistung/en:							
	Anzahl und Art; Anbindung an Lehrveranstaltung			Dauer bzw. Umfang	Gewichtung für die Modulnote in %			
Hausarbeit; S Literary and Cultural Studies Level I			Ca. 3.000 Wörter	100%				
9	Studienleistungen:							
	Anzahl und Art; Anbindung an Lehrveranstaltung			Dauer bzw. Umfang				
	Projektarbeit mit Präsentation; S Literary and Cultural Studies Level I			20 Min. (Präsentation)				
Klausur; V Literary and Cultural Studies			45 Min.					

10	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten: Die Leistungspunkte für das Modul werden angerechnet, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. alle Prüfungsleistungen und Studienleistungen bestanden wurden.	
11	Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Fachnote: 20%	
12	Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen: Erfolgreicher Abschluss des Moduls I.1	
13	Anwesenheit: In Seminaren und Übungen mittlerer Größe (40 Teilnehmer oder weniger) besteht aus Gründen der praktischen und fachpraktischen Sprachaneignung Anwesenheitspflicht. Die Studierenden dürfen bei max. drei Veranstaltungen fehlen. Die zuständige Dozentin/der zuständige Dozent kann auf die Anwesenheitspflicht verzichten, wenn sie/er diese für nicht geboten hält.	
14	Verwendbarkeit in anderen Studiengängen: Zwei-Fach-Bachelor, BA HRGe, BA BK	
15	Modulbeauftragte/r: Prof. Sarkowsky, Prof. Stierstorfer, Prof. Stein	Zuständiger Fachbereich: Fachbereich 09 - Philologie
16	Sonstiges:	

3. Die Modulbeschreibung des „Aufbaumodul Linguistic Methods and Theories“ wird wie folgt gefasst:

Modultitel deutsch:		Aufbaumodul Linguistic Methods and Theories					
Modultitel englisch:		Intermediate Module Linguistic Methods and Theories					
Studiengang:		BA G					
Teilstudiengang:		Englisch					
1	Modulnummer: II.2	Status: <input type="checkbox"/> Pflichtmodul		<input checked="" type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul			
2	Turnus: <input checked="" type="checkbox"/> jedes Sem. <input type="checkbox"/> jedes WS <input type="checkbox"/> jedes SS	Dauer: <input type="checkbox"/> 1 Sem. <input checked="" type="checkbox"/> 2 Sem.	Fachsem.: 3-4	LP: 7 LP	Workload (h): 210h		
3	Modulstruktur:						
	Nr.	Typ	Lehrveranstaltung	Status	LP	Präsenz (h + SWS)	Selbststudium (h)
	1.	V	Models and Theories of Linguistic Structures	<input checked="" type="checkbox"/> P <input type="checkbox"/> WP	2	30h 2 SWS	30h
2.	S	Analyses of Linguistic Data and Resources	<input checked="" type="checkbox"/> P <input type="checkbox"/> WP	5	30h 2 SWS	120h	
4	Lehrinhalte: Im Aufbaumodul sollen die im Grundlagenmodul erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten in Spezialisierungsgebieten differenziert und gefestigt werden. Das Aufbaumodul vertieft exemplarisch insbesondere durch die Arbeit im Seminar die sprachwissenschaftlichen Beschreibungsmethoden und Theorienbildung in den Bereichen Phonetik und Phonologie, Morphologie und Lexikologie, sowie Syntax und Semantik und den Sprachstufen Altenglisch, Mittelenglisch und Frühneuenglisch. Es werden die Methoden der empirischen Sprachanalyse insbesondere im Bereich der Lexik, Phonetik und Syntax mit Hilfe von eigenen Recherchen und Datenaufbereitungen vermittelt und durch die Nutzung von elektronischen Datenbanken und Korpora, Handbüchern und Nachschlagewerken ergänzt.						
5	Erworbene Kompetenzen: Die Studierenden haben ihre methodischen und theoretischen Fertigkeiten erweitert, unterscheiden zwischen verschiedenen Ansätzen und haben die Kenntnisse in eigenständiger Anwendung gefestigt. Die Vertrautheit mit relevanten Informationsquellen und -medien ebenso wie mit Techniken des Bibliografierens und des Informationsmanagements wurde in der Erstellung der Seminararbeit nachgewiesen und die angemessene schriftliche Darstellung und mündliche Präsentation in der Zielsprache Englisch eingeübt.						
6	Beschreibung von Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls: In diesem Jahr werden drei Module angeboten, von denen zwei studiert werden müssen. Das Modul II.3 (English as a Foreign Language) ist dabei Pflicht. Das Seminar wird in der Regel ausschließlich im Sommersemester angeboten.						
7	Leistungsüberprüfung: <input checked="" type="checkbox"/> Modulabschlussprüfung <input type="checkbox"/> Modulteilprüfungen						
8	Prüfungsleistung/en:				Dauer bzw. Umfang	Gewichtung für die Modulnote in %	
	Anzahl und Art; Anbindung an Lehrveranstaltung ² Hausarbeit; S Analyses of Linguistic Data and Resources				Ca. 3.000 Wörter	100%	

² Entfällt bei Modulabschlussprüfung

9	Studienleistungen:	
	Anzahl und Art; Anbindung an Lehrveranstaltung	Dauer bzw. Umfang
	Projektarbeit mit Präsentation; S Analyses of Linguistic Data and Resources	20 Min. (Präsentation)
	Klausur; V Models and Theories of Linguistic Structures	45 Min.
10	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten: Die Leistungspunkte für das Modul werden angerechnet, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. alle Prüfungsleistungen und Studienleistungen bestanden wurden.	
11	Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Fachnote: 20%	
12	Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen: Erfolgreicher Abschluss des Moduls I.2	
13	Anwesenheit: In Seminaren und Übungen mittlerer Größe (40 Teilnehmer oder weniger) besteht aus Gründen der praktischen und fachpraktischen Sprachaneignung Anwesenheitspflicht. Die Studierenden dürfen bei max. drei Veranstaltungen fehlen. Die zuständige Dozentin/der zuständige Dozent kann auf die Anwesenheitspflicht verzichten, wenn sie/er diese für nicht geboten hält.	
14	Verwendbarkeit in anderen Studiengängen: Zwei-Fach-Bachelor, BA HRGe, BA BK	
15	Modulbeauftragte/r: Prof. Deuber / Prof. Gut	Zuständiger Fachbereich: Fachbereich 09 - Philologie
16	Sonstiges:	

4. Die Modulbeschreibung des „Aufbaumoduls Englisch als Fremdsprache“ wird wie folgt gefasst:

Modultitel deutsch:		Aufbaumodul Englisch als Fremdsprache					
Modultitel englisch:		Intermediate Module English as a Foreign Language					
Studiengang:		BA G					
Teilstudiengang:		Englisch					
1	Modulnummer: II.3	Status: <input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul		<input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul			
2	Turnus: <input type="checkbox"/> jedes Sem. <input checked="" type="checkbox"/> jedes WS <input type="checkbox"/> jedes SS	Dauer: <input type="checkbox"/> 1 Sem. <input checked="" type="checkbox"/> 2 Sem.	Fachsem.: 3-4	LP: 7 LP	Workload (h): 210h		
3	Modulstruktur:						
	Nr.	Typ	Lehrveranstaltung	Status	LP	Präsenz (h + SWS)	Selbststudium (h)
	1.	GK	Introduction to EFL I	<input checked="" type="checkbox"/> P <input type="checkbox"/> WP	2	30h 2 SWS	30h
	2.	Ü	Classroom Discourse	<input checked="" type="checkbox"/> P <input type="checkbox"/> WP	3	30h 2 SWS	30h
	3.	GK	Introduction to EFL II	<input checked="" type="checkbox"/> P <input type="checkbox"/> WP	2	30h 2 SWS	30h
4	Lehrinhalte: Die Studierenden erwerben im Rahmen dieses Moduls solide Grundkenntnisse zu Spracherwerbsprozessen in natürlichen und institutionalisierten Kontexten sowie elementare Einsichten in die methodisch-didaktischen Grundlagen des Fremdsprachenunterrichts. Durch die Beschäftigung mit lernersprachlichen Phänomenen und Merkmalen des Unterrichtsdiskurses erwerben sie zentrale für den Englischunterricht notwendige analytische Fertigkeiten. Außerdem vertiefen sie in Eigenverantwortung ihre zielsprachlichen Fähigkeiten dahingehend, dass sie am akademischen Diskurs über Unterrichtssituationen teilnehmen können und den englischsprachigen Unterrichtsdiskurs situativ und funktional angemessen steuern können.						
5	Erworbene Kompetenzen: Die Studierenden sind nach dem Studium dieses Moduls in der Lage, in der Zielsprache Englisch grundlegende Fragen der Sprachlehr- und -lernforschung (SLF) sowie der Text- und Kulturdidaktik zu identifizieren, in ihren inhaltlichen Zusammenhängen zu erkennen, systematisch zu rekonstruieren, sich kritisch zu positionieren und in mündlicher und schriftlicher Form zu referieren. Sie verfügen über Grundkenntnisse in zentralen Themenbereichen der SLF, der Text- und Kulturdidaktik, und sie haben einen ersten Einblick in für das Studium von Spracherwerbsprozessen relevante Analysemodelle gewonnen. Sie haben unterrichtsanalytische und sprachpraktische Kompetenzen erworben bzw. gefestigt, die sie zur Teilnahme am akademischen Diskurs über Unterrichtssituationen in der Zielsprache, zur sprachlich korrekten Unterrichtsführung in der Zielsprache und zur adäquaten Fehlerkorrektur befähigen.						
6	Beschreibung von Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls: In diesem Jahr werden drei Module angeboten, von denen zwei studiert werden müssen. Das Modul II.3 (English as a Foreign Language) ist dabei Pflicht. Die Übung „Classroom Discourse“ wird ausschließlich im Wintersemester angeboten.						
7	Leistungsüberprüfung: <input checked="" type="checkbox"/> Modulabschlussprüfung <input type="checkbox"/> Modulteilprüfungen						

8	Prüfungsleistung/en:		
	Anzahl und Art; Anbindung an Lehrveranstaltung ³	Dauer bzw. Umfang	Gewichtung für die Modulnote in %
	Klausur; Introduction to EFL I + II	90 Min.	80%
	Klausur; Classroom Discourse	45 Min.	20%
9	Studienleistungen:		
	Anzahl und Art; Anbindung an Lehrveranstaltung	Dauer bzw. Umfang	
10	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:		
	Die Leistungspunkte für das Modul werden angerechnet, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. alle Prüfungsleistungen und Studienleistungen bestanden wurden.		
11	Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Fachnote:		
	20%		
12	Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen:		
	Erfolgreicher Abschluss der Module I.1 und I.2		
13	Anwesenheit:		
	In Seminaren und Übungen mittlerer Größe (40 Teilnehmer oder weniger) besteht aus Gründen der praktischen und fachpraktischen Sprachaneignung Anwesenheitspflicht. Die Studierenden dürfen bei max. drei Veranstaltungen fehlen. Die zuständige Dozentin/der zuständige Dozent kann auf die Anwesenheitspflicht verzichten, wenn sie/er diese für nicht geboten hält.		
14	Verwendbarkeit in anderen Studiengängen:		
	Zwei-Fach-Bachelor, BA HRGe, BA BK		
15	Modulbeauftragte/r:		Zuständiger Fachbereich:
	Prof. Lütge		Fachbereich 09 - Philologie
16	Sonstiges:		

³ Entfällt bei Modulabschlussprüfung

5. Die Modulbeschreibung des Moduls „Kultur und Kommunikation“ wird wie folgt gefasst:

Modultitel deutsch:		Kultur und Kommunikation			
Modultitel englisch:		Culture and Communication			
Studiengang:		BA G			
Teilstudiengang:		Englisch			
1	Modulnummer: III.4	Status: <input type="checkbox"/> Pflichtmodul		<input checked="" type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul	
2	Turnus: <input checked="" type="checkbox"/> jedes Sem. <input type="checkbox"/> jedes WS <input type="checkbox"/> jedes SS	Dauer: <input checked="" type="checkbox"/> 1 Sem. <input type="checkbox"/> 2 Sem.	Fachsem.: 5	LP: 8 LP	Workload (h): 240h
3	Modulstruktur:				
	Nr.	Typ/Lehrveranstaltung	Status	LP	Präsenz (h + SWS) Selbststudium (h)
	1.	Studies in British, American and Postcolonial Language and Literature (abroad)	<input type="checkbox"/> P <input checked="" type="checkbox"/> WP	8	12 Wochen bzw. 240h
2.	Studies in British, American and Postcolonial Language and Literature (at home)	<input type="checkbox"/> P <input checked="" type="checkbox"/> WP	8	240h	
4	<p>Lehrinhalte:</p> <p>Das Modul Culture and Communication umfasst die praktische Anwendung und Vertiefung der Zielsprache in einer der Zielkulturen sowohl während eines Auslandsaufenthalts (Nr. 1) als auch an der Heimatuniversität (Nr. 2).</p> <p>Der Auslandsaufenthalt (Studies in British, American and Postcolonial Language and Literature abroad, Nr. 1) dauert mindestens 12 Wochen, ist inhaltlich strukturiert, kommunikationsorientiert und sollte an einer Hochschule im englischsprachigen Ausland abgeleistet werden. Die Studierenden sollen Veranstaltungen (vergleichbar zu den deutschen Vorlesungen, Übungen und Seminaren) in Höhe der angegebenen Workload an der ausländischen Hochschule absolvieren.</p> <p>Die Studies in British, American and Postcolonial Language and Literature und die Intercultural Studies at home (Nr. 2) umfassen die Erweiterung der Kenntnisse der Zielsprache und ihrer interkulturellen Aspekte an der Heimatuniversität. Der Besuch von Seminaren, Vorlesungen, Gastvorträgen, Lesungen, Aufführungen und anderen Veranstaltungen (Workshops, Tagungen etc.) in der Zielsprache vertieft die bereits erworbenen Kompetenzen.</p> <p>Die Organisation erfolgt in beiden Fällen selbstständig, wird aber von der Studienberatung und dem International Office aktiv unterstützt.</p>				
5	<p>Erworbene Kompetenzen:</p> <p>Die Studierenden haben ihre Sprachkompetenz in alltags- und berufsbezogenen Situationen gestärkt und vertieft. Sie haben ihre interkulturellen Fähigkeiten gestärkt, die damit einhergehenden Schlüsselqualifikationen erweitert und ihre Organisationsfähigkeit trainiert.</p> <p>Das Studium an einer ausländischen Hochschule oder die Teilnahme an interkulturellen Aktivitäten in der Heimat haben die Berufsfeldorientierung präzisiert und dazu beigetragen, die eigenen Fähigkeiten in interkulturellen Kontexten anwenden, reflektieren und anpassen zu können.</p>				
6	<p>Beschreibung von Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls:</p> <p>In Absprache mit der Kustodin kann der Auslandsaufenthalt (Nr. 1) auch in zwei Teilen à 6 Wochen absolviert werden.</p> <p>Die Studies in British, American and Postcolonial Language and Literature at home (Nr. 2) werden aus dem Veranstaltungsangebot des Englischen Seminars und des International Office bestritten, die Studierenden nutzen das Angebot der Advanced Modules (III.1-3 des BA 2-Fach).</p>				
7	<p>Leistungsüberprüfung:</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> Modulabschlussprüfung <input type="checkbox"/> Modulteilprüfungen</p>				

8	Prüfungsleistung/en:		
	Anzahl und Art; Anbindung an Lehrveranstaltung ⁴	Dauer bzw. Umfang	Gewichtung für die Modulnote in %
	Schriftliche Reflexion	Ca. 500 Wörter	100%
9	Studienleistungen:		
	Anzahl und Art; Anbindung an Lehrveranstaltung	Dauer bzw. Umfang	
	Studienleistungen der besuchten Veranstaltungen; Studies in British, American and Postcolonial Language and Literature (abroad or at home)		
10	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:		
	Die Leistungspunkte für das Modul werden angerechnet, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. alle Prüfungsleistungen und Studienleistungen bestanden wurden.		
11	Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Fachnote:		
	0 %		
12	Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen:		
	keine		
13	Anwesenheit:		
	Es gelten die ortsüblichen Regelungen zur Anwesenheit der besuchten Veranstaltungen.		
14	Verwendbarkeit in anderen Studiengängen:		
	Zwei-Fach-Bachelor, BA HRGe, BA BK		
15	Modulbeauftragte/r:		Zuständiger Fachbereich:
	Fehn		Fachbereich 09 - Philologie
16	Sonstiges:		

⁴ Entfällt bei Modulabschlussprüfung

6. Die Modulbeschreibung des Moduls „Berufspraktikum“ wird wie folgt gefasst:

Modultitel deutsch:		Berufspraktikum			
Modultitel englisch:		Work Experience			
Studiengang:		BA G			
Teilstudiengang:		Englisch			
1	Modulnummer: III.5	Status: <input type="checkbox"/> Pflichtmodul		<input checked="" type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul	
2	Turnus: <input checked="" type="checkbox"/> jedes Sem. <input type="checkbox"/> jedes WS <input type="checkbox"/> jedes SS	Dauer: <input checked="" type="checkbox"/> 1 Sem. <input type="checkbox"/> 2 Sem.	Fachsem.: 5	LP: 8	Workload (h): 450h
3	Modulstruktur:				
	Nr.	Typ	Status	LP	Präsenz (h + SWS) Selbststudium (h)
	1.	Berufspraktikum im englischsprachigen Ausland	<input checked="" type="checkbox"/> P <input type="checkbox"/> WP	8	240h
4	Lehrinhalte: Je nach inhaltlicher Ausrichtung des Praktikums erhalten die Studierenden Einblicke in verschiedene Berufsfelder über das Lehramt hinaus (Journalismus, Theater- und Museumsarbeit, Verlage, Öffentlichkeitsarbeit und Marketing, Kultur- und Bildungsmanagement, Informationsmanagement, internationale Organisationen, Tourismus, internationales Projekt- und Eventmanagement, Erwachsenenbildung etc.) und können die praktischen Erfahrungen in die fachwissenschaftliche Perspektive integrieren. Die zielsprachlichen Kenntnisse werden in der Praxis getestet und die interkulturellen Fähigkeiten in Beruf und Alltag vertieft (besonders auch im Hinblick auf berufsbezogene Fertigkeiten, wie spezifisches Vokabular, Etikette am Arbeitsplatz etc.).				
5	Erworbene Kompetenzen: Die Studierenden erwerben vielfältige kommunikative und allgemeine berufsqualifizierende Kompetenzen. Durch ihre Kenntnisse über die Funktionsweise sprach- und kulturgebundener Elemente in internationalen Zusammenhängen besitzen sie eine ausgesuchte interkulturelle Kompetenz. Sie sind daher in der Lage, als Kommunikatoren im transnationalen und interkulturellen Umfeld aufzutreten und verfügen über solides Wissen in Bereichen der Kulturwissenschaften. Die Studierenden haben ihre Sprachkompetenz in alltags- und berufsbezogenen Situationen gestärkt und vertieft. Sie haben ihre interkulturellen Fähigkeiten trainiert, die damit einhergehenden Schlüsselqualifikationen erweitert und ihre Organisationsfähigkeit unter Beweis gestellt.				
6	Beschreibung von Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls: Das Praktikum kann nach Absprache mit der/dem Modulbeauftragten in zwei Einheiten von 6 Wochen aufgeteilt werden.				
7	Leistungsüberprüfung: <input checked="" type="checkbox"/> Modulabschlussprüfung <input type="checkbox"/> Modulteilprüfungen				

8	Prüfungsleistung/en:		
	Im Modul ist eine Modulabschlussprüfung vorgesehen:	Dauer bzw. Umfang	Gewichtung für die Modulnote in %
	Bericht	Ca. 500 Wörter	100%
9	Studienleistungen: In Absprache mit der Kustodin kann der Auslandsaufenthalt auch in zwei Teilen à 6 Wochen absolviert werden. Die Intercultural Studies suchen die Studierenden eigenständig aus und dokumentieren diese im Dossier. Obligatorisch ist für die besuchten Veranstaltungen (z.B. Workshops, Vorträge, Museen, kulturelle Veranstaltungen etc.) die inhaltliche Anbindung an das Studium (thematisch, methodisch oder sprachlich).		
10	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten: Die Leistungspunkte für das Modul werden angerechnet, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. alle Prüfungsleistungen und Studienleistungen bestanden wurden.		
11	Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Fachnote: 0 %		
12	Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen: keine		
13	Anwesenheit: Es ist ein Berufspraktikum um Umfang von 240 Stunden nachzuweisen.		
14	Verwendbarkeit in anderen Studiengängen: Zwei-Fach-Bachelor, BA HRGe, BA BK		
15	Modulbeauftragte/r: Fehn	Zuständiger Fachbereich: Fachbereich 09 - Philologie	
16	Sonstiges: –		

Artikel 2
Inkrafttreten

- (1) Diese Prüfungsordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der Westfälischen Wilhelms-Universität (AB Uni) in Kraft.
- (2) Diese Prüfungsordnung findet Anwendung für alle Studierenden, die seit dem Wintersemester 2014/15 im Fach Englisch gemäß der Rahmenordnung für die Bachelorstudiengang innerhalb für das Lehramt an Grundschulen an der Westfälischen Wilhelms-Universität vom 6. Juni 2011 immatrikuliert sind.

Ausgefertigt auf Grund des Beschlusses des Fachbereichsrats des Fachbereichs Philologie (Fachbereich 09) vom 14.07.2014.

Münster, den 28.07.2014

Die Rektorin



Prof. Dr. Ursula Nelles

Die vorstehende Ordnung wird gemäß der Ordnung der Westfälischen Wilhelms-Universität über die Verkündung von Ordnungen, die Veröffentlichung von Beschlüssen sowie Bekanntmachungen von Satzungen vom 08.02.1991 (AB Uni 91/1), zuletzt geändert am 23.12.1998 (AB Uni 99/4), hiermit verkündet.

Münster, den 28.07.2014

Die Rektorin



Prof. Dr. Ursula Nelles